

Feature

Redaktion: Michael Augustin Tel.: 0421 246 42634
email: michael.augustin@radiobremen.de

Assistenz: Andrea Struss Tel.: 0421 246 426 24 /-26
email: andrea.struss@radiobremen.de

August 2018

Woche 32 Samstag, 11.08.2018
18.05 Uhr – 19.00 Uhr

Park-Sounds – 125 Jahre Musik im Bremer Bürgerpark

Von Diethelm Knauf und Wolfgang Rumpf

Vor 125 Jahren, im Sommer 1893, herrschte nach der heftigen Kontroverse, die die ausufernde "Nordwestdeutsche Gewerbe- und Industrieausstellung" mit über einer Million Zuschauer ausgelöst hatte, wieder Ruhe im Bremer Bürgerpark. 1890 hatte sich der Park weniger als erholsame Naturidylle denn als dynamischer Industriestandort präsentiert – Bremen wollte sich als Handelsmetropole für Schiffbau und Wirtschaft zeigen. Sehr zum Unwillen des Bürgerpark-Erfinders Wilhelm Benque, der ihn als Erholungsgebiet gedacht hatte und gerade als alter Herr von 76 Jahren nach Bremen zurückgekehrt war. Benque war erfreut, dass Zeltstadt und Industriehallen der Vergangenheit angehörten und wieder moderate Klänge zu hören waren. Kaffeehausmusik erklang am Emmasee und John Philip Sousas berühmte Military Band aus den USA gastierte im Jahr 1900 im Parkhaus (heute Parkhotel).

Bis heute ist die Waldbühne eine beliebte Spielstätte für Swing und Rock'n Roll. Seit Jahren spielt im Sommer die Bremer Shakespeare-Company im Park und alljährlich geht das Fest "Musi und Licht am Hollersee" über die Bühne. Diethelm Knauf und Wolfgang Rumpf unternehmen einen unterhaltsamen Spaziergang durch den Bremer Bürgerpark und seine musikalischen Geschichten aus 125 Jahren – mit historischen Aufnahmen der New Yorker Library of Congress, Reportagen aus dem Radio-Bremen-Archiv und Musik des Bremer Kaffeehausorchesters.

Produktion: Radio Bremen 2018

Woche 34 Samstag, 25.08.2018
18.00 – 19.00 Uhr

Die Halbstarke -
Jugendliche Rebellen im Deutschland der 50er Jahre
von Meinhard Stark

Wenn sich Bernd Feuerhelm nach Feierabend mit seiner Clique traf, war der Kleidercode in jedem Fall klar. Er trug wie die anderen Lederjacke, Jeans und eine Frisur, die als "Ente" in die Geschichte des Haarschnitts eingegangen ist. Fünf einstige "Halbstarke", wie die renitenten jungen Leute von biedereren Bürgern, Journalisten oder Politikern titulierte wurden, erzählen von ihrer rebellischen Jugend. Sie setzten in den 50er Jahren Provokation und Ungehorsam gegen die patriarchalisch geprägten Regeln in Familie und Gesellschaft. Es war der erste kulturelle Protest der deutschen Jugend überhaupt, wenn auch nur durch eine Minderheit artikuliert. Sie wollten als eigenständiger Teil der Gesellschaft mit ihren eigenen Bedürfnissen anerkannt und akzeptiert sein. Der wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland gab ihnen - nach Krieg und Nationalsozialismus - ein neues, befreites Lebensgefühl.

Koproduktion: RBB/DLF/RB 2006